

Getriebeölverlust 3.0 TDI BKS

Beitrag von „becker300“ vom 9. November 2013 um 23:02

So. Nun ist es soweit. Bei der letzten Inspektion vor ca. 1000 km und auch vorher, habe ich einen leichten Motorölverlust an der Getriebeseite festgestellt. Das war meiner Meinung nach erstmal zu vernachlässigen. Heute wollte ich los einen Trecker abholen mit Anhänger und stellte entsetzt fest, das sich ein ca. 10 cm Ölfleck unter dem Auto befand welches vor 30 Minuten dort abgestellt worden war. Habe mir das von unten angesehen. D.h. Luftfederung hoch und druntergekrabbelt. Woher es genau kommt kann ich im Moment nicht sagen. Aber es kommt eine Menge raus welche von der Unterbodenverkleidung an allen Ecken heruntertropft. Ich habe den T dann in der Werkstatt eines Freundes geparkt und einen LKW besorgt. Werde morgen mal sehen in wie weit ich etwas Feststellen kann. Ich denke aber mal das die komplette Antriebseinheit raus muss. Ich habe die Suchfunktion hier bemüht, bin aber zu keinem Ergebnis gekommen. Daher hier die Frage: Hat jemand Erfahrungswerte Beim 3.0 TDI BKS Motor mit dem Problem? Ist evtl. nicht ein Simmering dafür verantwortlich, so dass der Motor evtl nicht raus muss? Wie gesagt habe heute nicht mehr geschaut. Werde das Morgen mal in Angriff nehmen. Über einen guten Rat würde ich mich freuen. Bin bei dem Auto/Motor ein Neuling da gekauft im Sommer dieses Jahres. MfG PS. Es ist nicht die untere Ölwanne. Die leckte schon als ich ihn kaufte. Die Schrauben dieser waren alle locker. Diese habe ich einfach festgezogen (mit Gefühl). Danach alles trocken dort. Dieses Thema mit lockeren Schrauben der unteren Ölwanne war/ist wohl Thema hier. Bei mir war das so wie beschrieben und ein einfaches Anziehen hat geholfen. Eigentlich unglaublich die so einem Auto. Bei einem Dacia wäre das evtl. zu erwarten??